

Neu im Swiss Medical Forum: Continuing Medical Education (CME)

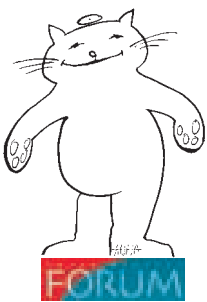
Susanna Walser

Unser neuestes Angebot – längst kein Geheimnis mehr – steht nun für Sie, liebe Leserin und lieber Leser, zur Verfügung: Wir schalten für Sie Multiple-choice-Fragen auf, die Sie online vom Arbeitsplatz oder von zu Hause aus – oder wo immer Sie online an einem Computer sitzen – lesen und lösen können (www.smf-cme.ch). Diese Dienstleistung können wir Ihnen anbieten dank der Zusammenarbeit mit pnn ag (<http://pnn.ethz.ch>). Falls Sie eine gedruckte Fassung der Fortbildungsfragen bevorzugen, lesen Sie diese ab der nächsten Nummer in jeder neuen Ausgabe des Swiss Medical Forum. Zu jedem Artikel der Rubriken «Curriculum» und «Praxis» werden je zwei artikelbezogene Fragen erscheinen. Die jeweils richtige oder zutreffendste Antwort ist mitsamt einem erklärenden Kommentar online sofort abrufbar; bei der gedruckten Fassung erfahren Sie die Antworten im Heft der darauffolgenden Woche. Eine lebenslange medizinische Fortbildung ist heutzutage wichtiger – und wahrscheinlich auch selbstverständlicher – denn je. Wir wissen alle, dass Fortbildung nicht nur den lernbegierigsten unserer Kolleginnen und Kollegen vorenthalten, sondern für uns alle Pflicht ist. Eine mehr oder weniger lästige Auflage also? Nicht nur, so bleibt zu hoffen. Unser CME-Angebot mit Multiple-choice-Fragen soll einerseits Ihre fachliche Kompetenz vertiefen, andererseits aber ganz einfach auch Freude («fun») bereiten. Sie sollen also nicht nur den Stand Ihrer medizinischen Kenntnisse überprüfen und etwas lernen, sondern auch Spass haben; ja auch Ihre Neugierde soll geweckt werden. Unser Kater (oder Katze?) als Logo wird vielleicht dazu beitragen, dass Sie gerne die CME-Seite öffnen. Er wird Sie online und im Heft begleiten, aber auch seine Meinung zu Ihrer «Leistung» beim Beantworten der Fragen kundtun – zumindest online. Sie haben auch die Möglichkeit, Ihr Abschneiden bei einer Frage mit dem Ihrer Kolleginnen und Kollegen zu vergleichen. Sämtliche Fragen können anhand einer Volltextsuche, nach dem jeweiligen Heft und nach dem Themengebiet gesucht werden – selbstverständlich auch nur online. Sie können damit einzelne Themengebiete gezielt auswählen.

Multiple-choice-Fragen sind nicht nur beliebt. Ihnen haftet oftmals der Ruf an, nur Faktenwis-

sen, reines Wissen also, abzufragen und andere wichtige Lernbereiche wie Fertigkeiten und Verhalten nicht zu berücksichtigen. Das mag für etliche Multiple-choice-Fragen zutreffen. Ein wichtiges Ziel für uns ist jedoch, Ihnen vorwiegend Fragen anzubieten, die nebst Wissen auch Ihre Vorgehensweise, Ihre Entscheidungsfähigkeit, unter die Lupe nehmen. Bezogen auf die Taxonomie von Bloom von 1956 mit den sechs Stufen (Wissen, Verstehen, Anwenden, Analyse, Synthese und Beurteilen) heisst das, dass die Fragen vorwiegend auf den Stufen fünf (Synthese) und sechs (Beurteilen) angesiedelt sein sollten. Demnach wird möglichst nach dem bestmöglichen Vorgehen oder der Einschätzung einer Symptomatik und nicht lediglich nach Beschreibungen oder Aufzählungen gefragt. Unsere Fragen sollen praxisnah, relevant und attraktiv für praktizierende Ärztinnen und Ärzte sein – und deshalb oft von Patientenbeispielen ausgehen; sie sollen bei Ihnen als Leser vielleicht auch hie und da ein «Aha»-Erlebnis hervorrufen. Um diesen Bestrebungen nahe zu kommen, sind nebst inhaltlich gut aufgebauten und formal richtigen Fragen die Kommentare zur zu wählenden Antwort sowie zu den falschen Antworten ebenso entscheidend. Nach dem Einsehen der Lösung und dem Lesen der Kommentare soll Ihnen klar sein, weshalb die von Ihnen gewählte Antwort richtig – oder eben nicht ganz richtig – ist. Einige Fragen mögen Ihnen vielleicht zu einfach erscheinen, andere vielleicht zu schwierig, nicht klar genug oder nicht praxisrelevant. Mit der Auswertung aller gewählten Antworten werden auffällige Fragen jedoch erkannt und bei Bedarf überarbeitet.

Nun werden Sie sich fragen, wie der Datenschutz berücksichtigt wird. Sie müssen sich online ja einloggen und Ihren Namen sowie Ihre E-Mail-Adresse preisgeben. Nur so können Sie ein nächstes Mal bei den Fragen dort wieder einsteigen, wo Sie das letzte Mal aufgehört haben. Sämtliche von Ihnen eingegebene, personenbezogene Daten sind jedoch mit der besten Verschlüsselungstechnologie (SSL = Secure Sockets Layer) gesichert, werden nicht ausgewertet und dringen niemals nach aussen. Unser herzlicher Dank geht an alle unsere Autoren, die uns Fragen bereits zukommen liessen oder dies noch tun werden.



Korrespondenz:
Dr. med. Susanna Walser
EMH
Schweizerischer Ärzteverlag AG
Steinentorstrasse 13
CH-4010 Basel

swalser@emh.ch